

- Gegenstand : Parkbremse kombiniert mit Bremsklappensicherung (Piggott-Haken)
- Betroffen : DG-800A, LA, DG-800B
- Dringlichkeit : Keine, Option (ab W.Nr. 8-219 serienmäßig)
- Vorgang : Durch den Piggott-Haken wird ein unbeabsichtigtes Ausfahren der Bremsklappen verhindert, wenn diese versehentlich nicht verriegelt wurden.
Die Funktion des Piggott-Hakens wird mit einer Parkbremse kombiniert.
- Maßnahmen : 1. Einbau der Teile 8St81/1 und 8St85 gemäß Zeichnung 8St86.
a) Stellschraube des Radbremszuges am Fahrwerk so weit lösen, daß die Bremsklappensteuerung bis an den Anschlag gezogen werden kann. Falls eine optionale Scheibenbremse eingebaut ist, so muß der Bremszug an der Bremsklappenkupplungswelle gelöst werden, dazu sind Gepäckraumböden und -rückwand auszubauen.
b) Die Verschraubung zwischen Stoßstange 6St15 und dem Gelenkstangenkopf von 6St14 lösen. Teil 8St81/1 auf die Gabel von 6St15 aufsetzen und wieder verschrauben. Neue Stopfmutter verwenden, Schraube von unten nach oben montieren
c) Die beiden GFK Platten 20x20mm auf den Winkel 8St85 montieren und die Klebeflächen im Rumpf anzeichnen. Falls die Schrauben auf dem hellgrau lackierten Teil, welches das Rohr für das Seitenruderseil umschließt, aufstehen, so muss entsprechend von diesem Teil weggeschliffen werden. GFK Platten und Klebeflächen im Rumpf aufrauen und das Ganze mit mit Baumwollflocken eingedicktem Epoxidharz verkleben. Dazu eine 6mm dicke Platte als Abstandhalter mit Klebeband auf der Stoßstange befestigen und den Winkel darauf auflegen.
d) Radbremse wieder einstellen, bzw. anschließen.
Hinweis: Falls bereits eine Parkbremse gemäß TM 873/14 eingebaut ist, so sind die Punkte a), b) und d) nicht durchzuführen. Der hintere Befestigungspunkt von Teil 8St81/2 wird für 8St86 unverändert verwendet.
2. Seiten 0.1 (DG-800) bzw. 0.2(DG-800B), 0.5, 7.5 im Flughandbuch austauschen, Ausgabe Dezember 2000, gekennzeichnet mit TM 873/20.
- Material : Handbuchseiten siehe Maßnahme 2
Zeichnung 8St86
8St81/1
8St85
2 GFK Platten 20x20mm 1,5mm dick
2 Schrauben M6x10 DIN7991-8.8zn
2 Muttern M6 SSN03
1 Mutter M6 LN9348
Epoxidharz siehe Auswahl im Reparaturhandbuch
Baumwollflocken
- Gewicht und Schwerpunktlage : vernachlässigbar
- Hinweise : Durchführung der Maßnahme 1 nur beim Hersteller oder einem anerkannten luftfahrttechnischen Betrieb mit entsprechender Berechtigung. Die Maßnahmen sind nachprüfpflichtig.
Die ordnungsgemäße Durchführung der Maßnahmen ist von einem Prüfer Klasse 3 mit entsprechender Berechtigung in den Betriebsaufzeichnungen zu bescheinigen.
- Bruchsal den 18.12.00 LBA - anerkannt
- Bearbeiter:
Dipl. Ing. Wilhelm Dirks (Stempel) gez. *Blume*
- Musterprüfer:
Dipl. Ing. Swen Lehner **7. FEB. 2001**

Technische Mitteilung Nr. 873/20 Ergänzung

- Vorgang : 1. Der Piggott Haken kann unter die Rastenkulisse 8St85 rutschen, deshalb ist eine GFK Platte am vorderen Ende der Rastenkulisse erforderlich.
2. Die Schraube an der Gabel der Stoßstange 6St15 kann an die Rastenkulisse anschlagen und muss deshalb gekürzt werden.
3. Der Abstand der Kulisse von der Bordwand war nicht definiert.
- Maßnahmen : 1. Zur Montage des Teil 8St81/1 auf der Gabel der Stoßstange 6St15 muss die vorhandene Schraube M6 LN9037 auf 20 mm gekürzt werden. Es wird keine Unterlegscheibe verwendet. Eine flache Stopfmutter M6 SSN 003 wird verwendet.
2. Der Abstand der Kulisse von der Bordwand wird so bestimmt, dass der Nocken am vorderen Ende von 8St85 anliegt, wenn der Bremsklappenhandhebel am WK-Handhebel (Stellung max. negativ) anliegt. Die Kulisse soll ungefähr parallel zu 6St14 ausgerichtet sein.
3. Die GFK Platte 23x35x2 gemäß Zeichnung 8St 86 kürzen und abschrägen.
4. Beim Einkleben der Rastenkulisse 8St85 die GFK Platte mit verkleben.
5. Nach dem Aushärten bei aufgerüstetem Flugzeug die Positionen der Parkbremse testen. Wenn der Nocken nicht ganz einrastet 8St85 lösen und an hinterer Verschraubung Scheiben 6,4 DIN9021 St zn unterlegen, bis der Nocken ganz einrastet.
6. Wenn alles passt, die Kulisse noch mal mit BW-Harz abdrücken
- Material : Handbuchseiten siehe Maßnahme 2 der TM
Zeichnung 8St86 Ausgabe b
8St81/1
8St85
2 GFK Platten 20x20x1,5 mm
1 GFK Platte 23x35x2 mm
2 Schrauben M6x10 DIN7991-8.8zn
3 Muttern M6 SSN03
Scheiben 6,4 DIN9021 St zn
Epoxidharz siehe Auswahl im Reparaturhandbuch
Baumwollflocken

